

**Version 5.2 DVGW (DE)**

**Stand 01.10.2010**

**basierend auf EASEE-Gas/EDIG@S Version 4.0**

**DVGW -  
Nachrichtenbeschreibung**

**ALOCAT**

**zur  
Übermittlung von  
Allokationsnachrichten**

**Herausgegeben vom**

**DVGW  
Deutscher Verein des Gas- und  
Wasserfaches e.V. - Technisch-  
wissenschaftlicher Verein -  
Bonn**

1 p



2 SECTION

3 **III** **Infrastruktur Nachrichten**  
4 **07** **ALOCAT**

5  
6 **Allokations Nachricht**

7  
8 ***Version 5.2 (DE) – 2010-10-01***



9  
10 ***EASEE-gas/Edig@s Workgroup***

11  
12 ***Deutschsprachige Fassung unter besonderer***  
13 ***Berücksichtigung des innerdeutschen Gasmarktes ab***  
14 ***01.10.2008***

15 ***Zur Umsetzung bitte unbedingt die Hinweise im***  
16 ***Änderungsnachweis am Ende des Dokumentes beachten!***

17  
18 ***Zur Verfügung gestellt durch den DVGW***

---

**19 COPYRIGHT & HAFTUNG**

20 The EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance disclaims  
21 and excludes, and any user of the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message  
22 codification and maintenance Implementation Guidelines acknowledges and  
23 agrees to the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance  
24 disclaimer of, any and all warranties, conditions or representations, express or  
25 implied, oral or written, with respect to the guidelines or any part thereof,  
26 including any and all implied warranties or conditions of title, non-infringement,  
27 merchantability, or fitness or suitability for any particular purpose (whether or  
28 not the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance  
29 knows, has reason to know, has been advised, or is otherwise in fact aware of  
30 any such purpose), whether alleged to arise by law, by reason of custom or  
31 usage in the trade, or by course of dealing. Each user of the guidelines also  
32 agrees that under no circumstances will the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message  
33 codification and maintenance be liable for any special, incidental, exemplary,  
34 punitive or consequential damages arising out of any use of, or errors or  
35 omissions in, the guidelines.

36 Der DVGW hat diese deutschsprachige Fassung der EDIG@S-Message  
37 Implementation Guidelines nach bestem Wissen und Gewissen mit dem  
38 Einverständnis der EASEE-Gas WG 3 erstellt, um den Marktteilnehmern im  
39 Deutschen Gasmarkt eine zusätzliche Hilfe bei der Einführung von EDIG@S zu  
40 geben. Der DVGW übernimmt keinerlei Haftung für evtl. Fehler in der  
41 Übersetzung. Im Zweifelsfall ist der englische Originaltext verbindlich.



42	<b>INHALT</b>	
43	<b>1 EINFÜHRUNG.....</b>	<b>5</b>
44	1.1 Funktionale Beschreibung .....	5
45	1.2 Grundsätze.....	5
46	1.3 Anwendungsfelder.....	5
47	1.4 Verweise.....	5
48	<b>2 DATENMODELL FÜR ALOCAT .....</b>	<b>6</b>
49	2.1 Struktur des Datenmodells.....	6
50	<b>3 EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT .....</b>	<b>8</b>
51	3.1 Edig@s Subset der UN/EDIFACT ORDRSP Nachrichtenstruktur .....	8
52	3.2 Beschreibung EDIFACT Vorlage.....	9
53	3.3 EDIFACT Vorlagen Beispiele.....	26
54	3.3.1 <i>Beispiele für Nachrichtenersteller ANB</i> .....	26
55	3.3.2 <i>Beispiele für Nachrichtenersteller BKN</i> .....	35
56	<b>4 XML IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT (ZUR INFORMATION) .....</b>	<b>50</b>
57	4.1 XML Struktur .....	50
58	4.2 XML Schema.....	51
59	4.3 XML Beispiele .....	53
60	<b>5 ÄNDERUNGSNACHWEIS.....</b>	<b>54</b>
61		

## 62 1 EINFÜHRUNG

63 Dieses Dokument stellt die Definition der Edig@s Allocation – ALOCAT –  
64 Nachricht, einer angepasste Teilmenge der EDIFACT UNSM Purchase Order  
65 Response Nachricht (ORDRSP) dar, zum Gebrauch für den Elektronischen  
66 Datenaustausch (EDI) in der Gaswirtschaft. Es wird besonders auf Erfordernisse  
67 und Rollen in der Deutschen Gaswirtschaft Bezug genommen

68 **Es wird unbedingt empfohlen, die Einführung zu den Edig@s**  
69 **Implementierungs-Richtlinien (MIG) vor der Implementierung einer**  
70 **Vorlage zu lesen, da sie einige grundsätzliche Regeln für alle Edig@s**  
71 **Nachrichten enthält.**

### 72 1.1 FUNKTIONALE BESCHREIBUNG

73 Verschiedene Marktteilnehmer sind beim Transport von Erdgas beteiligt. Die  
74 Ermittlung/Festlegung der Mengen für jeden einzelnen am Gasfluss Beteiligten  
75 erfolgt durch den Allokations-Prozeß. Der für den Ein-/Auspeisepunkt  
76 zuständige (Netz-)Betreiber führt diese Allokation nach einem abgestimmten  
77 Verfahren durch. Dieses berücksichtigt unter anderem die gemessenen Mengen,  
78 die nominierten Mengen und die abgestimmten anzuwendenden  
79 Allokationsregeln für den Allokationszeitraum. Das Ergebnis der Allokation kann  
80 den jeweiligen Beteiligten als Information über die ALOCAT Nachricht  
81 bereitgestellt werden.  
82

83  
84 Diese Information wird von den Beteiligten u.a. dazu genutzt, ihre aktuellen und  
85 zukünftigen Gasflüsse im Gleichgewicht zu halten.

86 **Die gegenwärtige Beschreibung dieser Nachricht in dieser**  
87 **Implementierungs-Richtlinie spiegelt die ab dem 1.10.2008 gewünschte**  
88 **Verwendung in der Gaswirtschaft wider. Sie schließt jedoch nicht eine**  
89 **Verwendung zwischen anderen als in dieser Beschreibung genannten**  
90 **Marktteilnehmern aus. Das Kriterium für die Verwendung sollte die**  
91 **Funktionalität und nicht die Beteiligten sein.**

### 92 1.2 GRUNDSÄTZE

93 Die ALOCAT Nachricht wird ausgetauscht, um Marktteilnehmer über die von  
94 Ihnen in Anspruch genommenen Mengen zu informieren.

### 95 1.3 ANWENDUNGSFELDER

96 Die ALOCAT Nachricht wird genutzt:

- 97 ➤ Von einem (Einspeisenetz-/Auspeisenetz-/Speicher-) Betreiber um seine  
98 Transportkunden bzw. Bilanzkreisverantwortlichen bzw. Bilanzkreis-  
99 Netzbetreiber über die allokierten Mengen zu informieren. Grundsätzlich  
100 ist eine Allokation bezogen auf einen Punkt (Ein-, Auspeise-,  
101 Netzkopplungspunkt) oder einen Bilanzkreis möglich.
- 102 ➤ Von einem Marktgebietsaufspannenden Netzbetreiber zur Information  
103 eines anderen Marktgebietsaufspannenden Netzbetreibers über die  
104 allokierten Marktbebietsübergreifenden Transporte (MÜT).

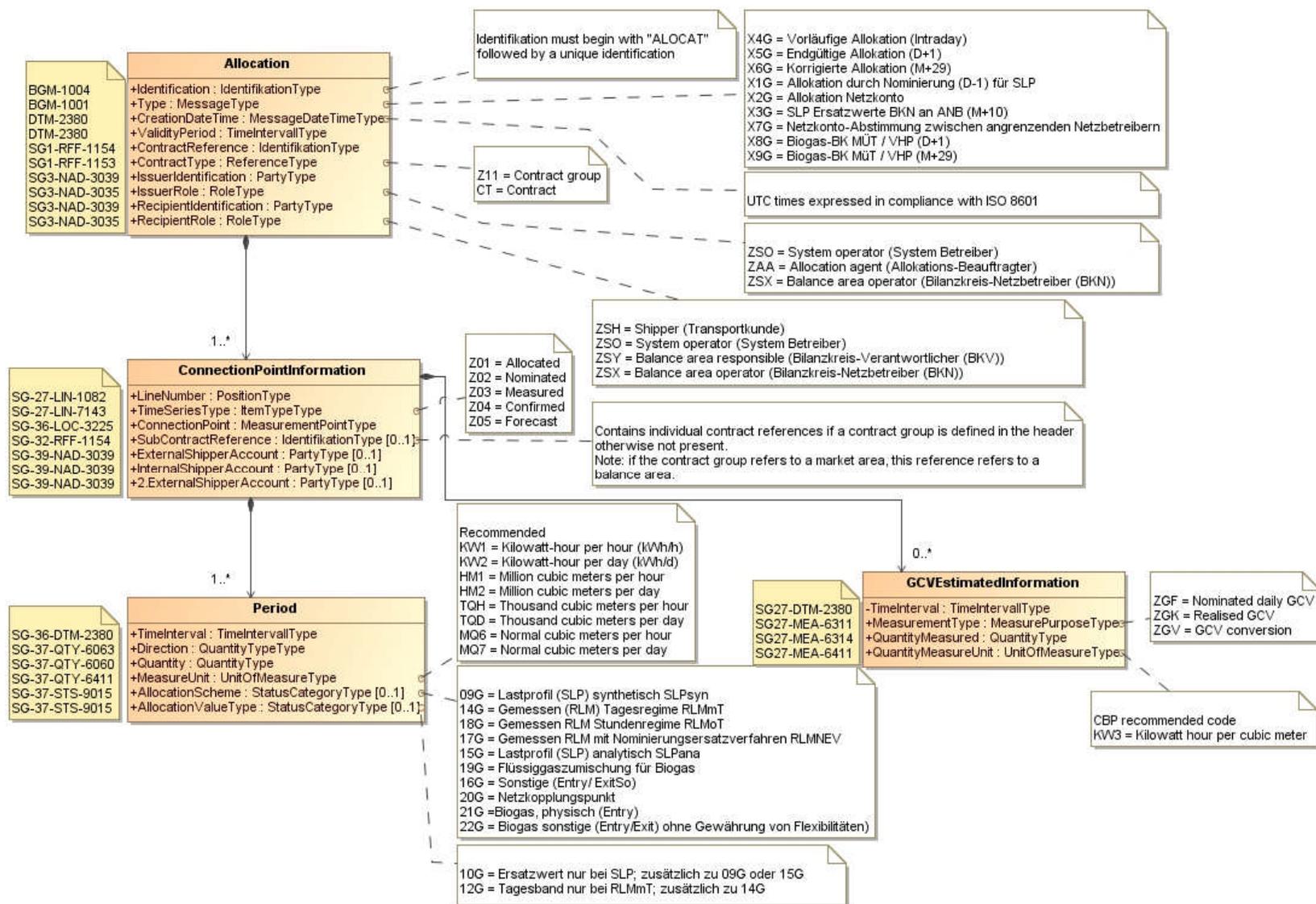
### 105 1.4 VERWEISE

106 Der Inhalt der ALOCAT Nachricht basiert auf:

- 107 ➤ Der EDIFACT UNSM ORDRSP D 07A Definition wie von UN/CEFACT  
108 veröffentlicht.
- 109 ➤ Der Definition von Begriffen und Codes wie von der EASEE-Gas „Workflow  
110 and Message Design Working Group“ festgelegt.  
111

  
112 **2 DATENMODELL FÜR ALOCAT**113 **2.1 Struktur des Datenmodells**

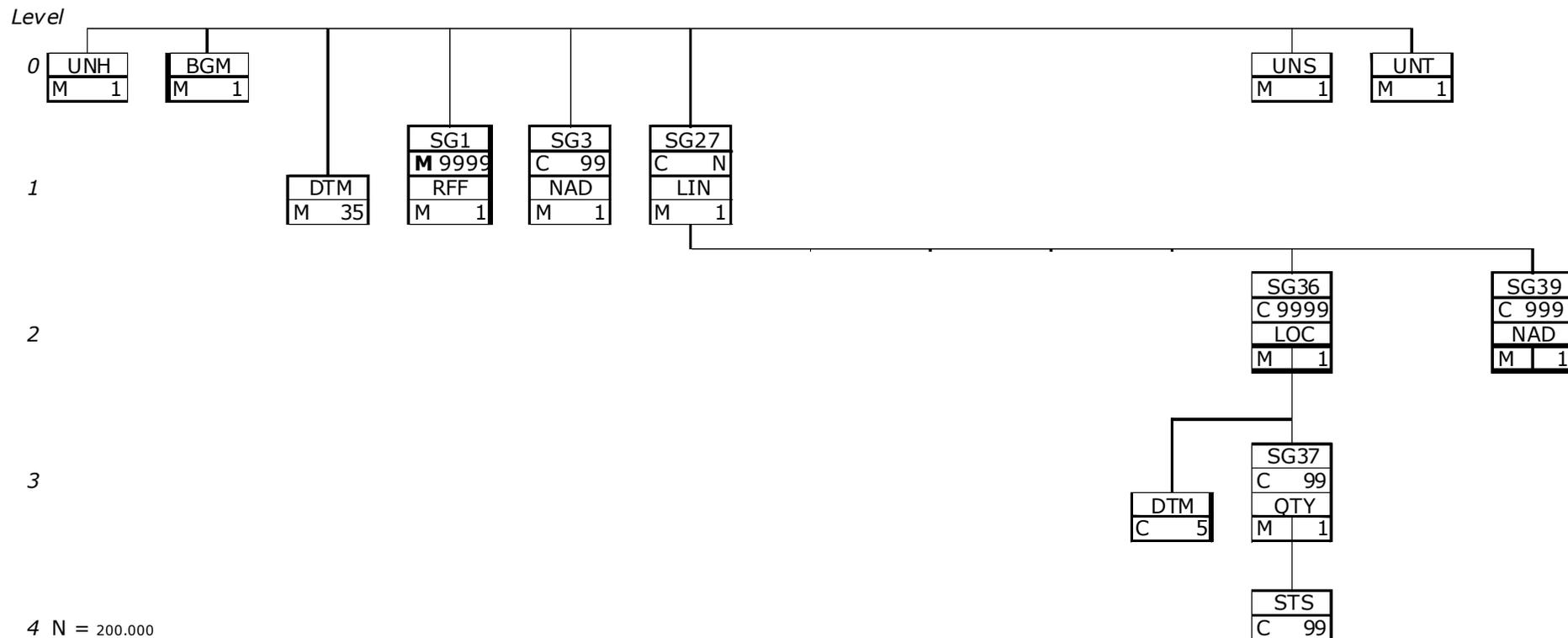
114 **Achtung: Das Datenmodell stellt die Daten so dar, wie sie für die Abwicklung der Prozesse benötigt werden. Auf Grund**  
115 **von Abhängigkeiten in der EDIFACT-Nachrichtenstruktur kann es vorkommen, dass zusätzliche, eigentlich redundante,**  
116 **Informationen übermittelt werden müssen. Deshalb sollte auf jeden Fall auch das Branching Diagram zusätzlich**  
117 **betrachtet werden.**  
118



120 **3 EDIFACT IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT**

121 **3.1 Edig@s Subset der UN/EDIFACT ORDRSP Nachrichtenstruktur**

122 Die ALOCAT Vorlage basiert auf der UN/EDIFACT ORDRSP Nachricht. Nachfolgende Struktur beschreibt die Verwendung der Segmente in dieser Vorlage.  
 123 Fettgedruckte Werte kennzeichnen Abweichungen von der Originalnachricht  
 124



125

126 **3.2 Beschreibung EDIFACT Vorlage**

127  
128 Diese Vorlage kommt zur Anwendung, wenn die ALOCAT-Nachricht für folgende  
129 Zwecke genutzt wird:

Nachrichtenzwecke	BGM -1001 =
<b>Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP</b>	X1G
<b>Netzkonto Mitteilung an BKN (M+29)</b>	X2G
<b>SLP Ersatzwerte BKN → ANB (M+10)</b>	X3G
<b>Vorläufige Allokation (Intraday D)</b>	X4G
<b>Endgültige Allokation (D+1)</b>	X5G
<b>Korrigierte Allokation (M+29)</b>	X6G
<b>Netzkonto Abstimmung zwischen angrenzenden Netzbetreibern</b>	X7G
<b>Biogas-BK MüT / VHP (D+1)</b>	X8G
<b>Biogas-BK MüT / VHP (M+29)</b>	X9G

130 Die Segmente werden in verkürzter Form dargestellt. Eine vollständige Beschreibung der  
131 Segmente ist in EDIG@S-MIG section V Segment Directory verfügbar. Deutsche  
132 Übersetzung nur für genutzte Segmente.  
133

134 **KOPFBEREICH**

135 Der Inhalt der UN/EDIFACT Austausch Segmente UNB/UNZ ist in der allgemeinen Einführung beschrieben. Das  
136 Grundprinzip des Edig@s-Nachrichtenaustausches ist, dass **nur eine Nachricht** pro Übertragung gesendet wird.  
137  
138

UNH – M		0010 - MESSAGE HEADER – Einleitung, Identifikation und Spezifikation einer Nachricht			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
0062	M	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER	Vom Absender vergebene eindeutige Referenz.
S009:0065	M	M	an..6	Message type	Code für den Nachrichtentyp, vergeben von der herausgebenden Organisation. <b>ORDRSP</b> (= Order Response)
S009:0052	M	M	an..3	Message version number	Versionsnummer des Nachrichtentyps. <b>D</b> (=Directory)
S009:0054	M	M	an..3	Message release number	Releasenummer innerhalb der Versionsnummer (0052). <b>07A</b> (= directory release)
S009:0051	M	M	an..2	Controlling agency	Code zur Identifikation der herausgebenden Organisation dieses Nachrichtentyps. <b>UN</b> (=UN/ECE)
S009:0057	C	R	an..6	Association assigned code	Von der für die Pflege des Nachrichtentyps zuständigen Organisation festgelegter Code zur weiteren Identifizierung der Nachricht. <b>EG4004</b>  EG40 =Edig@s subset identification = EDIGAS 4.0 04 steht für die Übersicht zum DVGW Nachrichtentypen Paket 04, Stand 1.8.2010 ( <a href="http://www.dvgw-sc.de/">http://www.dvgw-sc.de/</a> ).
0068	C	N	an..35	COMMON ACCESS REFERENCE	<b>NOT USED</b>
S010:0070	C	N	n..2	Sequence of transfers	Number assigned by the sender indicating the numerical sequence of one or more transfers. <b>NOT USED</b>
S010:0073	C	N	a1	First and last transfer	Indication used for the first and last message in a sequence of the same type of message relating to the same topic. <b>NOT USED</b>
<b>Anmerkung</b>	<i>Ein UNH pro Nachrichten ist erforderlich.</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'</b>				

139

BGM - M		BEGIN OF MESSAGE – Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht			
UN/CEFACT-Standard		DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung
C002:1001	C	R	an..3	Document name code	Code zur Spezifikation des Dokumentnamens. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste</i>
C002:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list <b>NOT USED</b>
C002:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. <b>321</b> (=Edig@s)
C002:1000	C	N	an..35	Document name	Name of a document. <b>NOT USED</b>
C106:1004	C	R	an..35	Document identifier	Identifikation des Dokuments. <b>ALOCAT</b> + eindeutige Identifikation . Der Absender muss sicherstellen, dass diese Identifikation eindeutig ist.
C106:1056	C	N	an..9	Version identifier	To identify a version. <b>NOT USED</b>
C106:1060	C	N	an..6	Revision identifier	To identify a revision <b>NOT USED</b>
1225	C	R	an..3	MESSAGE FUNCTION CODE	Code zur Identifikation der Nachrichtenfunktion. <b>9</b> (=Original)
4343	C	N	an..3	RESPONSE TYPE CODE	Code specifying the type of acknowledgment required or transmitted. <b>NOT USED</b>
<b>Anmerkung</b>	<i>Ein BGM pro Nachricht ist erforderlich.</i>				
	<i>Die folgende Struktur für die Nachrichtennummer im BGM-1004 ist zwingend vorgeschrieben für Edig@s Nachrichten: 6 Buchstaben Nachrichtencode + eindeutige Identifikation</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>BGM+X1G::321+ALOCAT00052+9'</b>				

140

Eingeschränkte qualifizier code list für BGM-C002:1001	
X1G	<b>Allokation durch Nominierung (D-1) für SLP</b>
X2G	<b>Netzkonto Mitteilung an BKN (M+29)</b>
X3G	<b>SLP Ersatzwerte BKN → ANB (M+10)</b>
X4G	<b>Vorläufige Allokation (Intraday D)</b>
X5G	<b>Endgültige Allokation (D+1)</b>
X6G	<b>Korrigierte Allokation (M+29)</b>
X7G	<b>Netzkonto Abstimmung zwischen angrenzenden Netzbetreibern</b>
X8G	<b>Biogas-BK MÜT / VHP (D+1)</b>
X9G	<b>Biogas-BK MÜT / VHP (M+29)</b>

141

<b>DTM – M</b>	
<b>Anmerkung</b>	<i>Es gibt 3 erforderliche DTMs im Kopfbereich innerhalb von Edig@s-Nachrichten. Weitere Einzelheiten zur obligatorischen Nutzung von DTM im Kopfbereich finden sich in der Einleitung zu den Edig@s-MIG.</i>

143

<b>DTM.1 – M</b>	<b>DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode</b>				
	<b>Hier: Zur Identifikation der Zeitzone</b>				
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard			Anwendung / Bemerkung
C507:2005	M	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. <b>Z05</b> (=Zeit Definition)
C507:2380	C	R	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <b>0</b> (=UTC)
C507:2379	C	R	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. <b>805</b> (=Stunde)
<b>Anmerkung</b>	<i>Alle Zeiten in einer Nachricht müssen in derselben Methodik angegeben werden. <b>Empfehlung:</b> Edig@s empfiehlt unbedingt die Verwendung von UTC als Standard. Siehe hierzu auch die Einführung zu Edig@s-MIG.</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>DTM+Z05:0:805'</b>				

144

<b>DTM.2 – R</b>	<b>DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode</b>				
	<b>Hier: Identifikation von Datum und Zeit der Nachricht</b>				
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard			Anwendung / Bemerkung
C507:2005	M	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. <b>137</b> (=Dokumenten-/Nachrichtendatum/-zeit)
C507:2380	C	R	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Datum/Zeit im Format wie in C507:2379 angegeben</i>
C507:2379	C	R	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. <b>203</b> (=CCYYMMDDHHMM)
<b>Anmerkung</b>					
<b>Beispiel</b>	<b>DTM+137:200309051506:203'</b>				

145

<b>DTM.3 – R</b>	<b>DATE/TIME/PERIOD – Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Periode</b>				
	<b>Hier: Identifikation des Gültigkeitszeitraums der Nachricht</b>				
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard			Anwendung / Bemerkung
C507:2005	M	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. <b>Z01</b> (=Gültigkeitszeitraum)
C507:2380	C	R	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Datum/Zeit im Format wie in C507:2379 angegeben</i>
C507:2379	C	R	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. <b>719</b> (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)
<b>Anmerkung</b>					
<b>Beispiel</b>	<b>DTM+Z01:200309090400200309160400:719'</b>				

146

<b>SG1 – M</b>	<b>RFF</b>
<b>Anmerkung</b>	<p>Die erforderliche Segmentgruppe 1 besteht nur aus RFF.          Sie kann nur einmal im Kopfbereich erscheinen, um folgende Informationen darzustellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Identifikation einer Vertragsgruppe, wenn die Nachricht sich auf verschiedene Verträge bezieht, die zur gleichen Vertragsgruppe gehören. Diese Vertragsgruppe muss dann in diesem RFF identifiziert werden, während die Einzelverträge im RFF-Segment im Detailbereich (LIN) identifiziert werden.</li> <li>➤ Identifikation eines Einzelvertrags, der für die gesamte Nachricht relevant ist.</li> </ul>

147

<b>RFF – M</b>		<b>REFERENCE – Zur Festlegung einer Referenz.</b>			
		<b>Hier wird ein Vertrag/eine Vertragsgruppe identifiziert mit Gültigkeit für die gesamte Nachricht</b>			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C506:1153	M M	an..3	Reference code qualifier	Code zur Erläuterung der Referenz. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>	
C506:1154	C R	an..70	Reference identifier	Identifiziert die Referenz. <i>Abgestimmte Vertragsbezeichnung</i>	
C506:1156	C N	an..6	Document line identifier	To identify a line of a document. <b>NOT USED</b>	
C506:1056	C N	an..9	Version identifier	To identify a version. <b>NOT USED</b>	
C506:1060	C N	an..6	Revision identifier	To identify a revision. <b>NOT USED</b>	
<b>Anmerkung</b>	Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten für die Zeitintervalle D+1, M+10 bzw. M+29 (Abwicklung zwischen NB im Zweivertragmodell) ist „CT“ für das Datenelement 1153 Reference code qualifier und NORFF als Dummy für das Datenelement 1154 Reference Identifier einzutragen!				
<b>Beispiel</b>	<b>RFF+CT:NORFF'</b>				

148

Eingeschränkte Codeliste für RFF-C506:1153	
CT	(Einzel-) Vertrag
Z11	Vertragsgruppe

149

<b>SG3 – M</b>	<b>NAD</b>
<b>Anmerkung</b>	Zwei NAD-Segmente sind erforderlich, das erste zur Identifikation des Absenders, das zweite zur Identifikation des Empfängers der Nachricht.

150

<b>NAD - M</b>		<b>NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier: Identifikation von Absender und Empfänger der Nachricht</b>			
UN/CEFACT-Standard		DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung
3035	M	M	an..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Marktrolle. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C082:3039	M	M	an..35	Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten. <i>Entweder Edig@s Codeliste 3039 oder DVGW Marktteilnehmer-Code oder GLN</i>
C082:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. <b>NOT USED</b>
C082:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. <b>321</b> (=Edig@s) <b>332</b> (=DVGW) <b>305</b> (=EIC) <b>9</b> (=GS1, ehemals EAN) bei GLN
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3045	C	N	an..3	Party name format code	Party name format code <b>NOT USED</b>
C059:3042	C	N	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. <b>NOT USED</b>
C059:3042	C	N	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. <b>NOT USED</b>
C059:3042	C	N	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. <b>NOT USED</b>
C059:3042	C	N	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. <b>NOT USED</b>
3164	C	N	an..35	CITY NAME	Name of a city. <b>NOT USED</b>
C819:3229	C	N	an..9	Country subdivision identifier	To identify a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. <b>NOT USED</b>
C819:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used <b>NOT USED</b>
C819:3055	C	N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>
C819:3228	C	N	an..70	Country subdivision name	Name of a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. <b>NOT USED</b>
3251	C	N	an..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. <b>NOT USED</b>
3207	C	N	an..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. <b>NOT USED</b>
<b>Anmerkung</b>					
<b>Beispiel</b>	<b>NAD+ZSO+GREENGAS::321'</b>				

151

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035 für Absender der Nachricht

152

ZSO	System Betreiber
ZAA	Allokations-Beauftragter
ZSX	Bilanzkreis-Netzbetreiber (BKN)

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035 für Empfänger der Nachricht	
ZSO	System Betreiber
ZSH	Shipper (=Transportkunde)
ZSX	Bilanzkreis-Netzbetreiber (BKN)
ZSY	Bilanzkreis-Verantwortlicher (BKV)

153  
154  
155**DETAIL BEREICH**

SG27 – M	LIN- SG36-SG39
<b>Anmerkung</b>	<p>Mindestens ein Eintrag der Segmentgruppe 27 ist erforderlich und stellt Mengen und zugehörige Informationen bereit.</p> <p>Segment (-gruppen), die bei diesem Eintrag typischerweise eingeschlossen werden, sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ LIN zur eindeutigen Identifikation der Positionsnummer und der Herkunft der Zeitreihe – (erforderlich)</li> <li>➤ SG36-[LOC-DTM-SG37] zur Bereitstellung eines positionsnummerbezogenen Ortes sowie der Datums-, Zeit-, Periodeninformationen und Mengen-/Statusinformationen, die für diesen Ort relevant sind (erforderlich).</li> <li>➤ SG39-[NAD] zur Bereitstellung der positionsnummerbezogenen Namens-/Partei-Informationen – (abhängig)</li> </ul>

156

LIN - M		LINE ITEM – Zur Identifikation einer Positionsnummer und Konfiguration. Startet jeden neuen Beginn eines LIN-Loops			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
1082	C R	n..6	LINE ITEM IDENTIFIER	Zur Identifikation einer Positionsnummer. <i>Fortlaufende Nummer</i>	
1229	C N	an..3	ACTION CODE	Code specifying the action to be taken or already taken. <b>NOT USED</b>	
C212	C R			Identifikation einer Position	
C212:7140	C N	an..35	Item identifier	To identify an item. <b>NOT USED</b>	
C212:7143	C R	an..3	Item type identification code	Codierte Identifikation einer Position. Identifiziert die Herkunft der Zeitreihe <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>	
C212:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used <b>NOT USED</b>	
C212:3055	C R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation <b>321</b> (=Edig@s)	
C289:5495	C N	an..3	Sub-line indicator code	Code indicating a sub-line item. <b>NOT USED</b>	
C289:1082	C N	an..6	Line item identifier	To identify a line item. <b>NOT USED</b>	
1222	C N	n..2	CONFIGURATION LEVEL NUMBER	To specify a level within a configuration. <b>NOT USED</b>	
7083	C N	an..3	CONFIGURATION OPERATION CODE	Code specifying the configuration operation. <b>NOT USED</b>	
<b>Anmerkung</b>	<p>LIN-1082 ist eine Identifikation, vergeben vom Ersteller der Nachricht, die es erlaubt, jedes neue Auftreten einer Positionsnummer eindeutig zu identifizieren.</p> <p><b>Empfehlung:</b> wenn nicht besondere Anforderungen ein anderes Vorgehen erfordern, empfiehlt Edig@s die Verwendung einer einfachen fortlaufenden Nummerierung, beginnend mit '1' und jeweils um 1 für jedes neue Auftreten des LIN-Segments erhöht.</p>				
<b>Beispiel</b>	<b>LIN+2++:Z01::321'</b>				

157

Eingeschränkte Codeliste für LIN-C212:7143		Eingeschränkte Codeliste für LIN-C212:7143 im Rahmen des Zweivertragmodells	
Z01	Allokiert	Z01	Allokiert
Z02	Nominiert		
Z03	Gemessen		
Z04	Bestätigt		
Z05	Vorschau		

158  
159  
160  
161  
162  
163  
164  
165

SG36 – M	LOC-DTM -SG37
<b>Anmerkung</b>	<p>Die erforderliche Segmentgruppe 36 wird so oft wiederholt, bis die gesamte Periode abgedeckt ist, maximal jedoch 9999 mal pro LIN-loop. Die Segmentgruppe besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ LOC zur Identifikation eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt), der für diese Positionsnummer relevant ist – (erforderlich)</li> <li>➤ DTM zur Spezifikation der relevanten Datums-, Zeit-, Perioden-Information – (erforderlich)</li> <li>➤ SG37 zur Verfügungsstellung der Mengen- und Status-Information für diesen Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) – (erforderlich)</li> </ul>

166

LOC - M		LOCATION – Zur Identifikation eines Ortes oder einer Lokation. Identifiziert die Ortsrelevanten Informationen für die Mengen in diesem LIN-loop			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
3227	M M	an..3	LOCATION FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Funktion eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt, Zählpunkt) <b>Z19</b> (= Netzkopplungspunkt)	
C517:3225	C R	an..35	Location identification	Identifikation eines Ortes (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt). Nutzung eines Codes aus möglichen Codelisten, die in C517:3055 aufgeführt werden.	
C517:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C517:3055	C R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation.	
C517:3224	C N	an..256	Location name	Name of the location. <b>NOT USED</b>	
C519:3223	C N	an..35	First related location identifier	<b>NOT USED</b>	
C519:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used <b>NOT USED</b>	
C519:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C519:3222	C N	an..70	First related location name	Name of first related location. <b>NOT USED</b>	
C553:3233	C N	an..35	Second related location identifier	To identify a second related location. <b>NOT USED</b>	
C553:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used <b>NOT USED</b>	
C553:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C553:3232	C N	an..70	Second related location name	Name of the second related location. <b>NOT USED</b>	
5479	C N	an..3	RELATION CODE	Code specifying a relation. <b>NOT USED</b>	
<b>Anmerkung</b>	<p>Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten außer bei X7G ist NOLOC als Dummy für das Datenelement 3225 einzutragen! Vergabe der Messstellenbezeichnung nach Logik der Technischen Regel G 2000 des DVGW durch den Netzbetreiber, daher wird für Qualifier 3055 als codevergebende Stelle 332 verwendet.</p>				
<b>Beispiel</b>	<b>LOC+Z19+DEESS::ZSO'</b>				

167

Eingeschränkte Codeliste for LOC-C517:3055	
9	GS1 (früher EAN)
305	Vergeben von ETSO (EIC), gilt auch für DVGW-codierte Netzkopplungspunkte, Ausspeisozonen und Virtuelle Handlungspunkte
321	Vergeben von Edig@s
332	Vergeben vom DVGW (Benennung gem. G 2000)
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber

168

DTM – M		DATE/TIME/PERIOD – Zur Spezifikation von Datum, Zeit und Periode. Identifiziert Datum, Zeit, Periode für die nachfolgenden Mengen			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C507:2005	M	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Periode. <b>2</b> (=Delivery date/time requested)
C507:2380	C	R	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Periode in besonderer Darstellung. <i>Period in format as indicated in C507:2379</i>
C507:2379	C	R	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Periode. <b>719</b> (=CCYMMDDHHMMCCYMMDDHHMM)
<b>Anmerkung</b>	<i>DTM kann nur einmal pro LOC in Segmentgruppe 36 wiederholt werden.</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>DTM+2:200309150400200309160400:719'</b>				

169

SG37 – R	QTY-STs
<b>Anmerkung</b>	<p>Die erforderliche Segmentgruppe 37 kann bis zu 99mal wiederholt werden, um die Anforderungen zur Identifikation von Mengen- und Status-Information pro Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) zu erfüllen. Die Segmentgruppe besteht aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ QTY zur s Angabe einer Menge für einen vorgegebenen Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) QTY kommt mindesten einmal pro Ort (Netzkopplungs-, Ein/Ausspeisepunkt) vor – (erforderlich)</li> <li>➤ STS zur Angabe von Status-Information für die entsprechende Menge – (abhängig)</li> </ul>

170

QTY – M		QUANTITY – Zur Spezifikation einer Menge.			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C186:6063	M	M	an..3	Quantity type code qualifier	Code zur Qualifizierung des Mengentyps. <i>Siehe eingeschränkte Codelisten unten</i>
C186:6060	M	M	an..35	Quantity	Alphanumerische Darstellung einer Menge. <i>Aktuelle Menge</i>
C186:6411	C	R	an..8	Measurement unit code	Code zur Spezifikation der Mengen-Einheit. <i>Siehe empfohlene Codeliste unten</i>
<b>Anmerkung</b>	<p>Es gibt nur eine Menge pro LOC in Segmentgruppe 36. Im Rahmen des Zweivertragmodells werden <b>nur natürliche Zahlen (einschließlich Null ) mit der Einheit kWh/h bzw. kWh/d</b> übertragen. (Falls eine Konvertierung positiver, reeller Zahlen (einschließlich Null) zu natürlichen Zahlen zuvor erforderlich sein sollte, so ist eine kaufmännische Rundung anzuwenden.)</p>				
<b>Beispiel</b>	<b>QTY+Z03:6782:KW1'</b>				

171

Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6063		Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6063 im Rahmen des Zweivertragmodells	
Z02	Einspeisemenge	Z02	Einspeisemenge
Z03	Ausspeisemenge	Z03	Ausspeisemenge
ZPB	Gesamt-Einspeisemenge		
ZPC	Gesamt-Ausspeisemenge		

172

Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6411 im Rahmen des Zweivertragmodells	
KW1	Kilowattstunden pro Stunde (kWh/h)
KW2	Kilowattstunden pro Tag (kWh/d)

173

STS - C		STATUS – Zur Spezifikation des Status eines Objektes oder einer Dienstleistung, einschließlich der Kategorie und des Grundes für den Status. Es identifiziert das Allokations-Schema und den Allokations-Status			
UN/CEFACT-Standard	D/V/GW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
C601	C R		Status category	Status Kategorie	
C601:9015	M M	an..3	Status category code	Code zur Spezifikation der Kategorie eines Status. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>	
C601:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C601:3055	C R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Spezifikation der für die Pflege der Codeliste verantwortlichen Organisation. <b>321</b> (=Edig@s)	
C555	C N		Status	Status	
C555:4405	M M	an..3	Status description code	Code specifying a status. <b>NOT USED</b>	
C555:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C555:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C555:4404	C N	an..35	Status description	Free form description of a status. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	
C556	C N				
C556:9013	M M	an..3	Status reason description code	Code specifying the reason for a status. <b>NOT USED</b>	
C556:1131	C N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. <b>NOT USED</b>	
C556:3055	C N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>	
C556:9012	C N	an..256	Status reason description	Free form description of the status reason. <b>NOT USED</b>	

<b>Anmerkung</b>	<i>Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten (Abwicklung im Zweivertragmodell) ist es nicht zulässig, den STATUS pro LIN-Segmentgruppe 27 zu ändern! Bei zusätzlicher Verwendung des Codes 10G (zur Ersatzwertkennzeichnung) im Datenelement 9015 muss dieser nicht für das gesamte LIN-Segmentgruppe 27 verwendet werden (Anwendung ggf. bei M+10).</i>
<b>Beispiel</b>	<b>STS+09G::321'</b>

Eingeschränkte Codeliste für STS-C601:9015		Eingeschränkte Codeliste für STS-C601:9015 im Rahmen des Zweivertragmodells	
04G	Pro-rata		
05G	SBA Shipper balancing agreement		
06G	OBA Operational balancing agreement		
07G	Berechnet		
09G	Synthetisches Lastprofil (=SLP)	09G	Lastprofil (SLP) synthetisch SLPsyn
10G	Angenommen	10G	Ersatzwert nur bei SLP zusätzlich zu 09G oder 15G
11G	Prozentuale Kapazität		
12G	Band	12G	Tagesband nur bei RLMmT zusätzlich zu 14G
13G	Priorität		
14G	Gemessen (=RLM)	14G	Gemessen (RLM) Tagesregime RLMmT
		18G	Gemessen (RLM) Stundenregime RLMoT
		17G	Gemessen (RLM) mit Nominierungersatzverfahren RLMNEV
		15G	Lastprofil (SLP) analytisch SLPana
		19G	Flüssiggaszumischung für Biogas
		16G	Sonstige (Entry/Exitso)
		20G	Netzkopplungspunkt
		21G	Biogas, physisch (Entry)
		22G	Biogas sonstige (Entry/Exit) ohne Gewährung von Flexibilitäten

174  
175

176

177

Eine Zeitreihe wird eindeutig gekennzeichnet durch eine Kombination aus Status und Quantity Qualifier Zulässige Kombinationen sind mit X markiert			
	<b>Entry Quantity Qualifier Z02</b>	<b>Exit Quantity Qualifier Z03</b>	<b>Zusatzqualifier (10G und 12G)</b>
<b>RLMoT</b>		X	
<b>RLMNEV</b>		X	
<b>RLMmT</b>		X	X
<b>SLPsyn</b>		X	X
<b>SLPana</b>		X	X
<b>Flüssiggaszumischung</b>	X		
<b>Netzkopplungspunkt</b>	X		
<b>Sonstige</b>	X	X	
<b>Biogas, physisch***</b>	X		
<b>Biogas, sonstige ohne Gewährung von Flexibilitäten ***</b>	X	X	
<b>Kennzeichnung von Zeitreihentypen in den Nachrichten</b>			
<p>*** Biogas, physisch (21G) ist in den Nachrichten mit dem BGM-Typ X5G und X6G im Falle von physikalischer Einspeisung vorzusehen.            Biogas sonstige ohne Gewährung von Flexibilitäten (22G) ist in den Nachrichten mit dem BGM-Typ X8G und X9G im Falle von marktgebietsüberschreitendem Transport von Biogas (Übertragung von Biogasmengen am MÜT ) zu verwenden.</p> <p>Bei der Meldung von BKN an BKV (BGM-Typ X8G und X9G) werden auch am Virtuellen Handelspunkt (VHP) gehandelte Biogasmengen mit dem Kennzeichen 22G versendet.</p>			

178  
179

SG39 – C	NAD
<b>Anmerkung</b>	<i>Die abhängige Segmentgruppe 39 besteht nur aus NAD. Sie wird hauptsächlich genutzt, um interne und ggf. externe Bilanzkreis-Codes von Transportkunden (Shipper) zu identifizieren.</i>

NAD - M		NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier: spezifische Identifikation über Beteiligte, die für diesen LIN-loop relevant sind			
UN/CEFACT-Standard	DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung	
3035	M	M	an..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Marktrolle. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C082	C	R			
C082:3039	M	M	an..35	Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten.
C082:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. <b>NOT USED</b>
C082:3055	C	R	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C058:3124	C	N	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3036	C	N	an..35	Party name	Name of a party. <b>NOT USED</b>
C080:3045	C	N	an..3	Party name format code	Party name format code <b>NOT USED</b>
C059:3042	C	N	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. <b>NOT USED</b>
C059:3042	C	N	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. <b>NOT USED</b>
C059:3042	C	N	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. <b>NOT USED</b>
C059:3042	C	N	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. <b>NOT USED</b>
3164	C	N	an..35	CITY NAME	Name of a city. <b>NOT USED</b>
C819:3229	N	N	an..9	Country subdivision identifier	To identify a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. <b>NOT USED</b>
C819:1131	C	N	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used <b>NOT USED</b>
C819:3055	C	N	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. <b>NOT USED</b>
C819:3228	C	N	an..70	Country subdivision name	Name of a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. <b>NOT USED</b>
3251	C	N	an..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. <b>NOT USED</b>
3207	C	N	an..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. <b>NOT USED</b>

<b>Anmerkung</b>	<p><i>Im Rahmen der Übertragung von Allokationsdaten für die Zeitintervalle Intraday, D+1 bzw. M+29 sind allokierte Mengen für</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>Handels-Bilanzkreise (bzw. -Subbilanzkonten),</i></li> <li>• <i>Netzbetreiberkonten oder</i></li> <li>• <i>Biogas Handels-Bilanzkreise (bzw. -Subbilanzkonten)</i></li> </ul> <p><i>zu übermitteln. Es gilt folgende Festlegung:</i></p> <p><i>Handels-Bilanzkreise (-Subbilanzkonten) und Netzbetreiberkonten vorgelagerter angrenzender Netzbetreiber werden mit dem Datenelement 3035 = ZES gekennzeichnet.</i></p> <p><i>Desweiteren wird über ein zusätzliches NAD-Segment eine Zuordnung der über-mittelten Mengen zum sendenden Netzbetreiber oder dessen Netzbetreiberkonto hergestellt. Es gilt:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <li><i>1. Im Rahmen der Abwicklung zwischen zwei Netzbetreibern ist die Zuordnung des Netzbetreiberkontos unter Verwendung des Datenelements 3035 = ZSH erforderlich.</i></li> <li><i>2. Im Rahmen der Abwicklung zwischen Netzbetreiber und Bilanzkreisverantwortlichen ist die Zuordnung des Netzbetreibers (über den Identifizierungs-Code, z.B. DVGW-Codenummer) unter Verwendung des Datenelements 3035 = ZSO erforderlich.</i></li> <li><i>3. Bei Flüssiggasbeimischung zu Biogaseinspeisung ist die Angabe des Netzbetreiberkontos das einzige NAD-Segment. Es wird mit 3035=ZSH angegeben</i></li> </ol> <p><i>Hinweis für BGM 1001 = X5G bzw. X6G bei Flüssiggaszumischung bei Biogas (STS-C601:9015 = 19G): Das NAD zur Angabe des Handelsbilanzkreises mit NAD+ZES+... entfällt.</i></p> <p><i>Hinweis für BGM 1001 = X8G bzw. X9G:</i></p> <p><i>Bei der Meldung von Biogas-Bilanzkreisen ist in Ergänzung zur obigen Beschreibung ein weiteres NAD zur Angabe des fremden Bilanzkreises (z.B. eines angrenzenden Marktgebietes oder eines anderen BKV im gleichen Marktgebiet) notwendig. Eine entsprechende Kennzeichnung dieses NAD erfolgt mit dem Datenelement 3035 = ZBK</i></p> <p><i>Lesarten:</i></p> <p><i>NB meldet an BKN: NAD-3035=ZSH meldet „Biogas an Müt“ / „VHP“ für BK mit NAD-3035=ZES von BK mit NAD-3035=ZBK</i></p> <p><i>BKN meldet an BKV: NAD-3035=ZSO meldet „Biogas an Müt“ / „VHP“ für BK mit NAD-3035=ZES von BK mit NAD-3035=ZBK</i></p>
<b>Beispiel</b>	<b>NAD+ZSH+NETZBETREIBERKONTONR::332'</b>

181

Eingeschränkte Codeliste für NAD-3035	
ZES	Externer Shipper / hier: Handels-Bilanzkreis bzw. Netzbetreiberkonto eines vorgelagerten angrenzenden Netzbetreibers
ZSH	Shipper/ hier: Netzbetreiberkonto eines nachgelagerten sendenden Netzbetreibers
ZSO	Identifikation des Netzbetreibers
ZBK	Identifikation des Bilanzkreises eines anderen BKV (siehe Hinweis)

182  
183  
184  
185  
186  
187  
188  
189  
190  
191  
192  
193

194

Eingeschränkte Codeliste for NAD-C082:3055	
9	GS1 (früher EAN)
ZSO	Vergeben vom Netzbetreiber
305	Vergeben von einem EIC Issuing Office
321	Vergeben von Edig@s
332	Vergeben vom DVGW (gilt für Bilanzkreiscode, da diese gemäss DVGW-Vorgaben benannt werden)

195

196

197

UNS - M		SECTION CONTROL – Zur Trennung von Kopf-, Detail- und Schlussteil einer Nachricht Trennt Detail- und Schlussteile			
UN/CEFACT-Standard		DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung
0081	M	M	a1	Section identification	Trennt Teile in einer Nachricht. <b>S</b> (=Detail/Schlussteil-Trennung)
<b>Anmerkung</b>	<i>Es gibt genau ein erforderliches Vorkommen von UNS am Ende der Detail-Sektion in dieser Nachricht. Die folgenden Segmente enthalten nur zusammenfassende Informationen und dürfen keinen neuen Informationen beinhalten</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>UNS+S'</b>				

198

199

200

**SUMMARY SECTION**

UNT - M		MESSAGE TRAILER – Zum Beenden der Nachricht sowie Vollständigkeits-Prüfung			
UN/CEFACT-Standard		DVGW	UN/CEFACT-Standard		Anwendung / Bemerkung
0074	M	M	n..6	NUMER OF SEGMENTS IN THE MESSAGE	Anzahl der Segmente in dieser Nachricht als Kontrollsumme. <i>Summe der Segmente in der Nachricht (inklusive UNH &amp; UNT)</i>
0062	M	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER	Eindeutige Nachrichten-Referenz vom Absender vergeben. <i>Muss identisch mit der Angabe in UNH-0062 sein</i>
<b>Anmerkung</b>	<i>Es gibt genau ein erforderliches Vorkommen von UNT am Ende der Nachricht.</i>				
<b>Beispiel</b>	<b>UNT+175+1'</b>				

201

### 3.3 EDIFACT Vorlagen Beispiele

Die nachfolgenden Verweise auf Tabellen beziehen sich auf den „BGW/VKU-Leitfaden Geschäftsprozesse zur Führung und Abwicklung von Bilanzkreisen bei Gas“

#### 3.3.1 Beispiele für Nachrichtenersteller ANB

**ANMERKUNG:** Das Versenden von mehreren Zeitreihentypen in einer Nachricht ist grundsätzlich empfehlenswert!

##### 3.3.1.1 Beispiel 1 (Tabelle 11 Nr.3) Ausspeiseseite -Physische Ausspeisepunkte RLM – korrigierte Allokation M+29T

###### 3.3.1.1.1 NACHRICHTENINHALTE:

**Absender:** ANB , DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005

**Empfänger:** BKN, EDIG@S-Code WTKG

Daten für 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00

Handelsbilanzkreis: WT12345678901234

Netzbetreiberkonto: WT23445678901234

Drei Zeitreihen für RLM-KUNDEN

###### 3.3.1.1.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081211:1420+200812111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00135+9'	KORRIGIERTE ALLOKATION MONAT
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200812111320:203'	SENDEZEIT 11.12.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMNEV
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE

DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMNEV
NAD+ZES+WT12345678911234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 3 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
LIN+3++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
NAD+ZES+WT12345678911234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 4 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200812111967'	

### 3.3.1.2 Beispiel 2 (Tabelle 9 Nr.2) Ausspeiseseite – Physische Ausspeisepunkte – Endgültige Alokation SLP am Tag D-1

#### 3.3.1.2.1 Nachrichteninhalte:

**Absender:** ANB , DVGW-Codenummer. 9870009700005

**Empfänger:** BKN, EDIG@S-Code WTKG

Daten für 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00

Handelsbilanzkreis 1: WT12345678901234

Handelsbilanzkreis 2: WT12345678901235

Netzbetreiberkonto: WT23445678901234

Zwei Zeitreihen für SLPSYN-KUNDEN

#### 3.3.1.2.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+080930:1120+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X1G::321+ALOCAT00136+9'	NOMINIERUNG SLP
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:2008093010920:203'	SENDEZEIT 30.09.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN, LASTPROFIL AUSGEROLLT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
LIN+2++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN, TAGESBAND
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200810010400200810020400:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT (BAND)
STS+09G::321'	SLPSYN
NAD+ZES+WT12345678901235::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+113+1'	
UNZ+1+200809301967'	

243 **3.3.1.3 Beispiel 3 (Tabelle 10 Nr.3) Ausspeiseseite – Physische Ausspeisepunkte – Endgültige**  
 244 **Alokation RLM am Tag D+1**

245 3.3.1.3.1 Nachrichteninhalte:

246  
 247 **Absender:** ANB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870009700005  
 248 **Empfänger:** BKN, EDIG@S-Code WTKG  
 249 Daten für 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00  
 250 Handelsbilanzkreis: WT12345678901234  
 251 Netzbetreiberkonto: WT23445678901234  
 252 Eine Zeitreihe für RLMOT-KUNDEN  
 253

254 3.3.1.3.2 EDIFACT-NACHRICHT

255 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

257

258

259 **3.3.1.4 Beispiel 4 (Tabelle 12 Nr.3) Ausspeiseseite – Physische Ausspeisepunkte – untertägliche**  
 260 **Datenmeldung RLM am Tag D**

261 **3.3.1.4.1 Nachrichteninhalte:**

262 **Absender:** ANB , DVGWCodenummer 9870009700005

263 **Empfänger:** BKN, EDIGAS-Code WTKG

264 Daten für 01.10.2008, 06:00-01.10.2008, 12:00

265 Handelsbilanzkreis: WT12345678901234

266 Netzbetreiberkonto: WT23445678901234

267 Eine Zeitreihe für RLMOT-KUNDEN

269

270 **3.3.1.4.2 EDIFACT-NACHRICHT**

271 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

272

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081001:1120+200810011988'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X4G::321+ALOCAT00138+9'	UNTERTÄGLICHE DATENMELDUNG
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810010920:203'	SENDEZEIT 01.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810011000:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.10.2008, 12:00, AUS 06:00 04:00 UTC, AUS 12:00 WIRD 10:00 UTC
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	6. STUNDE
DTM+2:200810010900200810011000:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+37+1'	
UNZ+1+200810011988'	

273

274 **3.3.1.5 BEISPIEL 5 (TABELLE 16 NR.6) AUSSPEISESEITE -PHYSISCHE AUSSPEISEPUNKTE**  
 275 **EXITSO - KORRIGIERTE ALLOKATION M+29T**

276 3.3.1.5.1 NACHRICHTENINHALTE:

277  
 278 **ABSENDER:** ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 279 **EMPFÄNGER:** BKN, EDIGAS-CODE WTKG  
 280 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00  
 281 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234  
 282 NETZBETREIBERKONTO: WT23445678901234  
 283 EINE ZEIREIHE FÜR EXITSO  
 284

285 3.3.1.5.2 EDIFACT-NACHRICHT

286  
 287 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 288

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081211:1420+200812111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00141+9'	KORRIGIERTE ALLOKATION MONAT
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200812111320:203'	SENDEZEIT 11.12.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, EXITSO
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+16G::321'	EXITSO
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+16G::321'	EXITSO
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+16G::321'	EXITSO
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200812111967'	

289  
 290  
 291

292 **3.3.1.6 Beispiel 6 (Kapitel 2.13 Pkt. 1,2 Netzkonto) Allokation M+29T**293 **3.3.1.6.1 NACHRICHTENINHALTE:**

294  
 295 **Absender:** Nachgel. NB , DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005  
 296 **Empfänger:** Vorgel.NB, EDIG@S-Code WTKG  
 297 Daten für 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00  
 298 Netzbetreiberkonto: WT23445678901234  
 299 Netzbetreiberkonto vorgel. NB: WT23445678901223  
 300 Netzkopplungspunkt:37Z1234567890123  
 301

302 **3.3.1.6.2 EDIFACT-NACHRICHT**

303 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 304  
 305

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081211:1420+200812111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X7G::321+ALOCAT00135+9'	NETZKONTO ABSTIMMUNG ZWISCHEN ANGRENZENDEN NETZBETREIBERN
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200812111320:203'	SENDEZEIT 11.12.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: Nachgel. NB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZS0+WTKG::321'	EMPFÄNGER: Vorgel.NB, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z19+37Z1234567890123::305'	NETZKOPPLUNGSPUNKT EIC-CODE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
LOC+Z19+37Z1234567890123::305'	NETZKOPPLUNGSPUNKT EIC-CODE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+37Z1234567890123::305'	NETZKOPPLUNGSPUNKT EIC-CODE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	745. STUNDE31.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+ WT23445678901223::332	NETZBETREIBERKONTO VORGEL. NB AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200812111967'	

306

307 **3.3.1.7 Beispiel 7 (Kapitel 2.13 Netzkonto, Tabelle14.6 bzw. 16.6) Allokation M+29T**308 **3.3.1.7.1 NACHRICHTENINHALTE:**

309

310 **Absender:** Nachgel. **NB**, DVGW-Marktteilnehmernr.. 9870009700005311 **Empfänger:** BKN, EDIG@S-Code **WTKG**312 Daten für **01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00**313 Netzbetreiberkonto: **WT23445678901234**314 **Netzbetreiberkonto vorgel. NB: WT23445678901223**315 **3.3.1.7.2 EDIFACT-NACHRICHT**

316

317 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

318

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081211:1420+200812111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X2G::321+ALOCAT00135+9'	NETZKONTO MITTEILUNG AN BKN
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200812111320:203'	SENDEZEIT 11.12.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR <b>01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00</b> , AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: Nachgel. <b>NB</b> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: BKN, EDIGAS-CODE <b>WTKG</b>
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200810010400200810010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910310400200810310500:719'	745. STUNDE 31.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+20G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+WT23445678901223::332'	NETZBETREIBERKONTO VORGEL. NB AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200812111967'	

319

320 **3.3.1.8 BEISPIEL 8 (TABELLE 13 NR.4) EINSPEISESEITE – ENDGÜLTIGE ALOKATION ENTRYSO**  
 321 **AM TAG D+1**

322 **3.3.1.8.1 NACHRICHTENINHALTE:**

323  
 324 **ABSENDER: ENB** , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 325 **EMPFÄNGER: BKN**, EDIGAS-CODE **WTKG**  
 326 DATEN FÜR **01.10.2008, 06:00-31.10.2008, 06:00**  
 327 HANDELSBILANZKREIS: **WT12345678901234**  
 328 NETZBETREIBERKONTO: **WT23445678901234**  
 329 EINE ZEIREIHE FÜR ENTRYSO-KUNDEN  
 330

331 **3.3.1.8.2 EDIFACT-NACHRICHT**

332 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

333

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR <b>01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00</b> , AUS 06:00 04:00 UTC,
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: <b>ENB</b> , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: <b>BKN</b> , EDIGAS-CODE <b>WTKG</b>
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z02:1050:KW1'	WERT
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z02:1100:KW1'	WERT
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z02:1750:KW1'	WERT
STS+16G::321'	ENTRY SONSTIGE
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

334

335 **3.3.2 Beispiele für Nachrichtenersteller BKN**336 **3.3.2.1 BEISPIEL 9 (TABELLE 11 NR.5) KORRIGIERTE ALLOKATION DER RLM-**  
337 **AUSSPEISEPUNKTE AM TAG M+31WT**338 **ANMERKUNG:** Das Versenden von mehreren Zeitreihentypen in einer Nachricht ist grundsätzlich empfehlenswert!339 **3.3.2.1.1 NACHRICHTENINHALTE:**

340 **ABSENDER:** BKN, EDIGAS-CODE WTKG  
 341 **EMPFÄNGER:** BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 342 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00  
 343 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234  
 344 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN  
 345  
 346

347 **3.3.2.1.2 EDIFACT-NACHRICHT**348 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
349

UNB+UNOA:3+WTKG:501+9870009700005:502+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 1.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 742-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:2100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 742-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:2750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,

LIN+3++:Z01::321'	LIN 3: 1. BILANZKREIS, RLMNEV
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:3050:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:3100:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 742-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	745. STUNDE
DTM+2:200811010400200811010500:719'	
QTY+Z03:3750:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	

350  
351  
352  
353  
354  
355  
356

Anmerkung: Die drei RLM Zeitreihen können auch auf drei Nachrichten verteilt werden. Es ist ebenso möglich, in die o.a. Nachricht weitere Bilanzkreise aufzunehmen.  
Der komplette Monat ist in diesem Prozessschritt zu senden.  
Ab dem 01.10.2009 muss diese Nachricht ANB-scharf gesendet werden. In diesem Fall ist am Ende jedes LINS ein zweites NAD-Segment zur Identifikation des ANB notwendig. Dieses zusätzliche Element hat folgendes Aussehen:

NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
-----------------------------	---

357

358

### 3.3.2.2 BEISPIEL 10 (TABELLE 10 NR.5) ENDGÜLTIGE ALLOKATION DER RLM-AUSSPEISEPUNKTE AM TAG D+1

#### 3.3.2.2.1 NACHRICHTENINHALTE:

**ABSENDER:** BKN, EDIGAS-CODE WTKG  
**EMPFÄNGER:** BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00  
 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234  
 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN

#### 3.3.2.2.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

371

UNB+UNOA:3+WTKG:501+9870009700005:502+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
↓	
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:2050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:2100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
↓	
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:2750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
LIN+3++:Z01::321'	LIN 3: 1. BILANZKREIS, RLMNEV
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:3050:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV

LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:3100:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:3750:KW1'	WERT
STS+17G::321'	RLMNEV
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	

372  
373  
374  
375  
376  
377

Anmerkung: Die drei RLM Zeitreihen können auch auf drei Nachrichten verteilt werden. Es ist ebenso möglich, in die o.a. Nachricht weitere Bilanzkreise aufzunehmen..  
Ab dem 01.10.2009 muss diese Nachricht ANB-scharf gesendet werden. In diesem Fall ist am Ende jedes LINs ein zweites NAD-Segment zur Identifikation des ANB notwendig. Dieses zusätzliche Element hat folgendes Aussehen:

NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
-----------------------------	---

378

379

**3.3.2.3 BEISPIEL 11 (TABELLE 9 NR.5) ENDGÜLTIGE ALLOKATION DER SLP-AUSSPEISEPUNKTE AM TAG D-1****3.3.2.3.1 NACHRICHTENINHALTE:**

382

383

**ABSENDER:** BKN, EDIGAS-CODE WTKG**EMPFÄNGER:** BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005

DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00

HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234

DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN

388

389

**3.3.2.3.2 EDIFACT-NACHRICHT**

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

390

391

392

UNB+UNOA:3+WTKG:501+9870009700005:502+080930:1120+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X1G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:20081009300920:203'	SENDEZEIT 30.09.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLSYN
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	
	ES KANN JETZT IN LIN2 EIN WEITERER HANDELS-BK AUFGEFÜHRTWERDEN, ODER ABER IN EINER SEPARATEN NACHRICHT

393

394

395 **3.3.2.4 BEISPIEL 12 (TABELLE 17 NR.3) ENDGÜLTIGE ALLOKATION DER RLMMT (TAGESBAND)-**  
 396 **AUSSPEISEPUNKTE AM TAG D+1**

397 **3.3.2.4.1 NACHRICHTENINHALTE:**

398  
 399 **ABSENDER:** BKN, EDIGAS-CODE WTKG  
 400 **EMPFÄNGER:** BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 401 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00  
 402 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234  
 403 DREI ZEIREIHEN FÜR RLM-KUNDEN  
 404

405 **3.3.2.4.2 EDIFACT-NACHRICHT**

406 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 407

UNB+UNOA:3+WTKG:501+9870009700005:502+080930:1120+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:20081009300920:203'	SENDEZEIT 30.09.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200810010400200810020400:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+12G::321'	TAGESBANDKENNZEICHEN
STS+14G::321'	RLMMT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	
	ES KANN JETZT IN LIN2 EIN WEITERER HANDELS-BK AUFGEFÜHRTWERDEN, ODER ABER IN EINER SEPARATEN NACHRICHT

408

409

410 **3.3.2.5 Beispiel 13 Leitfaden Kapitel 2.7.4.5 – Allokierte Monatsstundenmengen SLP im**  
 411 **Folgemonat M+10 BKN an ANB komplett mit Ersatzwerten**

412 3.3.2.5.1 Nachrichteninhalte:

413  
 414 **Absender:** BKN, EDIG@S-Code WTKG  
 415 **Empfänger:** ANB , DVGW-Codenummer. 9870009700005  
 416 Daten für 01.11.2008, 06:00-01.12.2008, 06:00  
 417 Handelsbilanzkreis 1: WT12345678901234  
 418 Handelsbilanzkreis 2: WT12345678901235  
 419 Netzbetreiberkonto: WT23445678901234  
 420 Zwei Zeitreihen für SLPSYN-KUNDEN  
 421

422 3.3.2.5.2 EDIFACT-NACHRICHT

423  
 424 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 425

UNB+UNOA:3+WTKG :502+9870009700005:501+080930:1120+200809301967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X3G::321+ALOCAT00136+9'	M+10 PROZESS SLP
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:2008093010920:203'	SENDEZEIT 30.09.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200811010500200812010500:719'	DATEN FÜR 01.11.2008, 06:00-01.12.2008, 06:00, AUS 06:00 MEZ WIRD 05:00 UTC
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG
NAD+ZSO+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, SLPSYN, LASTPROFIL AUSGEROLLT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200811010500200811010600:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
STS+10G::321'	ERSATZWERTKENNZEICHNUNG
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200811010600200811010700:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
STS+10G::321'	ERSATZWERTKENNZEICHNUNG
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
↓	
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	24. STUNDE
DTM+2:200811020400200811020500:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+09G::321'	SLPSYN
STS+10G::321'	ERSATZWERTKENNZEICHNUNG
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 696-MAL WIEDERHOLEN
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+113+1'	
UNZ+1+200809301967'	

426  
 427

### 3.3.2.6 Beispiel 14 (Tabelle 15 Nr.7) Übermittlung zählpunktscharfer Stundenzitreihen ANB an TK, sofern, mehrere Ausspeiseverträge am Ausspeisepunkt existieren.

#### 3.3.2.6.1 Nachrichteninhalte:

**Absender:** ANB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870009700005

**Empfänger:** TK, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870000700004

Daten für 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00

Handelsbilanzkreis: WT12345678901234

Netzbetreiberkonto: WT23445678901234

Eine Zeitreihe für RLMOT-KUNDEN

#### 3.3.2.6.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+9870000700004:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00, AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ANB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSH+9870000700004::321'	EMPFÄNGER: TK, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870000700004
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+172+ DE70056266802AO6G56M11SN51G21M24S::332'	ZÄHLPUNKTBEZEICHNUNG
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+172+ DE70056266802AO6G56M11SN51G21M24S::332'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+18G::321'	RLMOT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN FALLS WEITERE BILANZKREISE/ZEITREIHEN VORHANDEN, DANN BEGINN LIN 2 ODER ALTERNATIV NEUE NACHRICHT
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

443

444 **3.3.2.7 BEISPIEL 15 (TABELLE 17 NR. 3) ÜBERSENDUNG DES ZEITREIHENTYPS „RLMMT) (ALS**  
 445 **TAGESBAND) JE BK/ SBK D+1 BIS 20:00 UHR**

446 **3.3.2.7.1 NACHRICHTENINHALTE:**

447

448 **ABSENDER:** BKN, EDIGAS-CODE WTKG

449 **EMPFÄNGER:** BKV , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005

450 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00

451 HANDELSBILANZKREIS: WT12345678901234

452 DREI ZEITREIHEN FÜR RLM-KUNDEN

453

454 **3.3.2.7.2 EDIFACT-NACHRICHT**

455 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

456

UNB+UNOA:3+WTKG:501+9870009700005:502+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSX+WTKG::321'	ABSENDER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG ,
NAD+ZSY+9870009700005::332'	EMPFÄNGER: BKV, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMMT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810020400:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+14G::321'	RLMMT
STS+12G::321'	TAGESBAND RLMMT
NAD+ZES+WT12345678901234::332'	HANDELS-BILANZKREIS AM ENDE DES LIN,
UNS+S'	
UNT+320+1'	
UNZ+1+200810021967'	

457

458 *Anmerkung: Die drei RLM Zeitreihen können auch auf drei Nachrichten verteilt werden. Es ist ebenso möglich, in die*  
 459 *o.a. Nachricht weitere Bilanzkreise aufzunehmen..*

460 *Ab dem 01.10.2009 muss diese Nachricht ANB-scharf gesendet werden. In diesem Fall ist am Ende jedes LINs ein*  
 461 *zweites NAD-Segment zur Identifikation des ANB notwendig. Dieses zusätzliche Element hat folgendes Aussehen:*

462

NAD+ZSO+9870111312345::332'	IDENTIFIKATION DES NETZBETREIBERS (ANB), DURCH DVGW-MARKTTEILNEHMERNR..
-----------------------------	--

463

464

### 3.3.2.8 Beispiel 16 (Kapitel 3.2 Übertragung von Biogasmengen am MÜT während der Laufzeit des Bio-BKs) (BDEW Prozesse Biogasbilanzierung ), Tabelle 3.2 Zeile 9 u. 10) Allokation D+1

#### 3.3.2.8.1 NACHRICHTENINHALTE:

**Absender:** ENB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870012600002  
**Empfänger:** BKN, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870113300014  
 Daten für 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00  
 Handelsbilanzkreis (Müt): GASPOOLBXXXXXXXX  
 Fremdbilanzkreis: NCHBBIOxxxxxxxx  
 Netzbetreiberkonto ENB: GASPOOLNYYYYYYY

#### 3.3.2.8.2 EDIFACT-NACHRICHT

Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

UNB+UNOA:3+ 9870012600002:502+9870113300014:502+091211:1420+200912111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X8G::321+ALOCAT00135+9'	BIOGAS AM MÜT MITTEILUNG AN BKN
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200912111320:203'	SENDEZEIT 11.12.2009, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200910240400200910250500:719'	DATEN FÜR 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00, AUS 06:00 AM 24.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 25.10. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 25.10.2009
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870012600002::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870012600002
NAD+ZSX+9870113300014::332'	EMPFÄNGER: BKN, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870113300014:
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	ENTRY BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL
STS+22G::321'	NETZKOPPLUNGSPUNKT
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE 1.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	ENTRY BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN
NAD+ZSH+ GASPOOLNYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+GASPOOLBXXXXXXXX::332'	BIOGASBILANZKREIS (MÜT) AM ENDE DES LIN
NAD+ZBK+ NCHBBIOxxxxxxxx::332'	BIOGAS BILANZKREIS DES ANDERN BKV AM ENDE DES LIN
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2:
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	EXIT BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	EXIT BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN

	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	SUMME DER NETZKOPPLUNGSPUNKTE
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE 1.TAG
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG VOM VORGEL. NETZBETREIBER
STS+22G::321'	EXIT BIOGAS SONSTIGE (ENTRY/EXIT) OHNE GEWÄHRUNG VON FLEXIBILITÄTEN
NAD+ZSH+ GASPOOLNYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+ GASPOOLBXXXXXXXXX::332'	BIOGASBILANZKREIS (MÜT) AM ENDE DES LIN
NAD+ZBK+ NCHBBIxxxxxxxx::332'	BIOGAS BILANZKREIS DES ANDERN BKV AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+218+1'	
UNZ+1+200912111967'	

479

480

481 **3.3.2.9 Beispiel 17 (Kapitel 3.2 Meldung der physikalischen Einspeisung von Biogasmengen**  
 482 **während der Laufzeit des Bio-BKs) (BDEW Prozessleitfaden Biogasbilanzierung), Tabelle 3.2 Zeile 9**  
 483 **u. 10) Allokation D+1**

484 **3.3.2.9.1 NACHRICHTENINHALTE:**

485  
 486 **Absender:** ENB , DVGW-Marktteilnehmernr. 9870012600002  
 487 **Empfänger:** BKN, DVGW-Marktteilnehmernr. 9870113300014  
 488 Daten für 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00  
 489 Biogasbilanzkreis: GASPOOLBXXXXXXXXX  
 490 Netzbetreiberkonto: GASPOOLNYYYYYYYYY  
 491 Handelsbilanzkreis: GASPOOLHXXXXXXXXX

492 **3.3.2.9.2 EDIFACT-NACHRICHT**

493 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 494  
 495

UNB+UNOA:3+ 9870012600002:502+9870113300014:502+091211:1420+200912111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00135+9'	ENDGÜLTIGE ALLOKATION (D+1);
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200912111320:203'	SENDEZEIT 11.12.2009, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200910240400200910250500:719'	DATEN FÜR 24.10.2009, 06:00-25.10.2009, 06:00, AUS 06:00 AM 24.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 25.10. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 25.10.2009
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870012600002::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870012600002
NAD+ZSX+9870113300014::332'	EMPFÄNGER: BKN, DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870113300014:
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG BIOGAS
STS+21G::321'	BIOGAS, PHYSISCH (ENTRY)
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG BIOGAS
STS+21G::321'	
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 23-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT EINSPEISUNG BIOGAS
STS+21G::321'	BIOGAS, PHYSISCH (ENTRY)
NAD+ZSH+ GASPOOLNYYYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+ GASPOOLBXXXXXXXXX::332'	BIOGASBILANZKREIS AM ENDE DES LIN
LIN+2++:Z01::321'	LIN 2:
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200910240400200910240500:719'	1. STUNDE
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG
STS+16G::321'	EXIT SONSTIGES
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200910240500200910240600:719'	2. STUNDE
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG
STS+16G::321'	EXIT SONSTIGES
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 23-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200910250400200910250500:719'	25. STUNDE 1.TAG
QTY+Z03:0:KW1'	STUNDENWERT AUSSPEISUNG
STS+16G::321'	EXIT SONSTIGES

NAD+ZSH+ GASPOOLNYYYYYYY::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
NAD+ZES+ GASPOOLHXXXXXXXXX::332'	BILANZKREIS AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+218+1'	
UNZ+1+200912111967'	

496

497

498 **3.3.2.10 BEISPIEL 18 EINSPEISESEITE – ENDGÜLTIGE ALOKATION FLÜSSIGGASEINSPEISUNG**  
 499 **AM TAG D+1 ZUR FÜHRUNG DES NETZKONTOS.**

500 **3.3.2.10.1 NACHRICHTENINHALTE:**

501  
 502 **ABSENDER:** ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 503 **EMPFÄNGER:** BKN, EDIGAS-CODE WTKG  
 504 DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00  
 505 HANDELSBILANZKREIS: ENTFÄLLT  
 506 NETZBETREIBERKONTO: WT23445678901234  
 507 EINE ZEIREIHE FÜR FLÜSSIGGASEINSPEISUNG  
 508

509 **3.3.2.10.2 EDIFACT-NACHRICHT**

510 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte

511

UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081002:1120+200810021967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X5G::321+ALOCAT00137+9'	
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200810020920:203'	SENDEZEIT 02.10.2008, 11:20 → 09:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200810020400:719'	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00, AUS 06:00 04:00 UTC,
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: BKN, EDIGAS-CODE WTKG
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1: 1. BILANZKREIS, RLMOT
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	1. STUNDE
DTM+2:200810010400200810010500:719'	
QTY+Z03:1050:KW1'	WERT
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	2. STUNDE
DTM+2:200810010500200810010600:719'	
QTY+Z03:1100:KW1'	WERT
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 22-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	24. STUNDE
DTM+2:200810020300200810020400:719'	
QTY+Z03:1750:KW1'	WERT
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+109+1'	
UNZ+1+200810021967'	

512

513

514 **3.3.2.11 Beispiel 19 EINSPEISESEITE – KORRIGIERTE ALOKATION FLÜSSIGGASEINSPEISUNG M**  
 515 **+ 29 WT ZUR FÜHRUNG DES NETZKONTOS.**

516 3.3.2.11.1 NACHRICHTENINHALTE:

517  
 518 **ABSENDER: ENB** , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005  
 519 **EMPFÄNGER: BKN**, EDIGAS-CODE **WTKG**  
 520 DATEN FÜR **01.10.2008, 06:00-01.11.2008, 06:00**  
 521 HANDELSBILANZKREIS: **ENTFÄLLT**  
 522 NETZBETREIBERKONTO: **WT23445678901234**  
 523 EINE ZEIREIHE FÜR FLÜSSIGGASEINSPEISUNG

524 3.3.2.11.2 EDIFACT-NACHRICHT

525  
 526 Die rechte Spalte dient lediglich der Erläuterung der Einträge in der linken Spalte  
 527

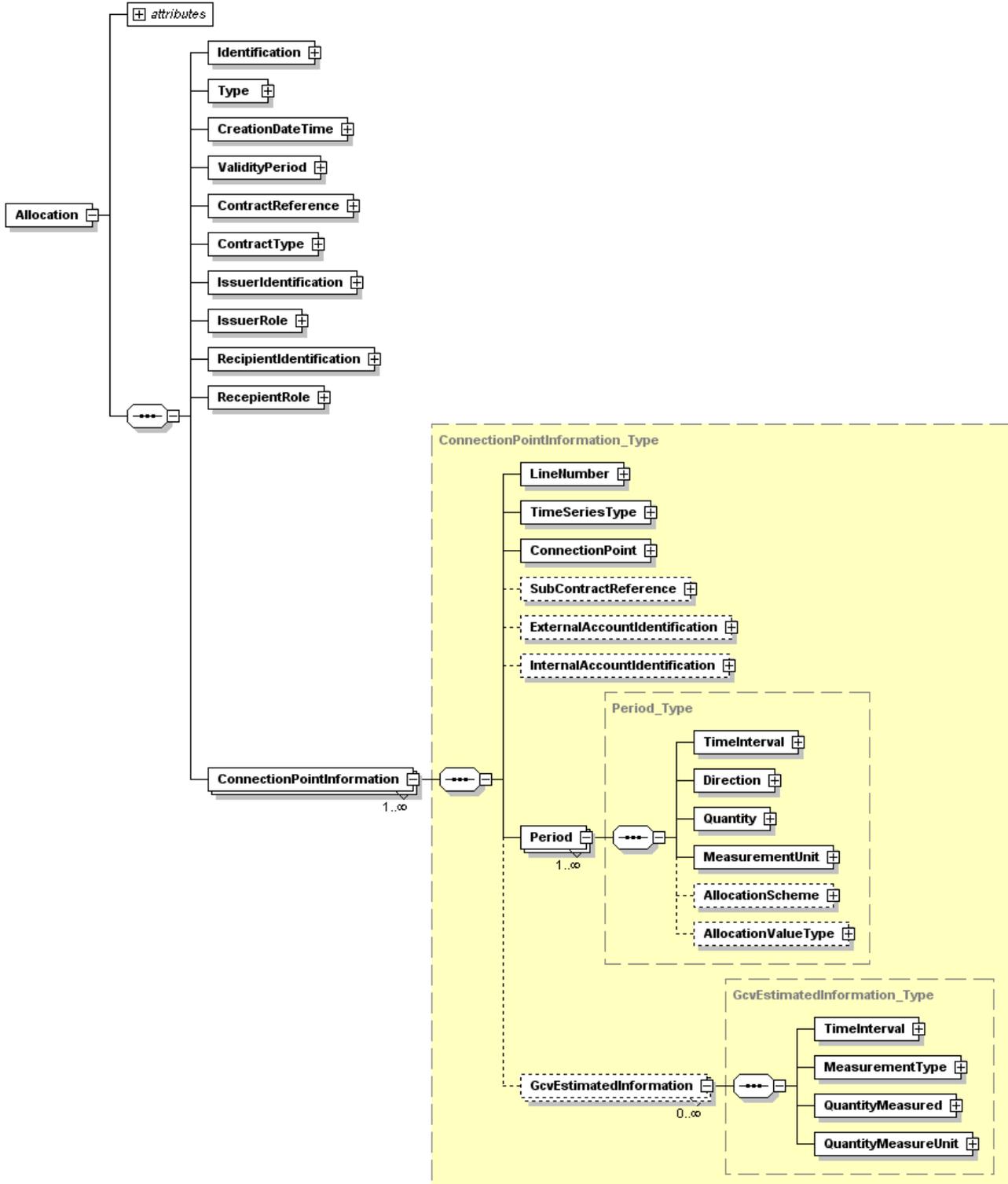
UNB+UNOA:3+9870009700005:502+WTKG:501+081211:1420+200812111967'	
UNH+1+ORDRSP:D:07A:UN:EG4004'	
BGM+X6G::321+ALOCAT00135+9'	M + 29 WT KORREKTUR
DTM+Z05:0:805'	=ALLE ZEITEN IN UTC
DTM+137:200812111320:203'	SENDEZEIT 11.12.2008, 14:20 → 13:20 UTC
DTM+Z01:200810010400200811010500:719'	DATEN FÜR <b>01.10.2008, 06:00-11.01.2008, 06:00</b> , AUS 06:00 AM 1.10. WIRD 04:00 WG. UTC, AUS 06:00 AM 01.11. WIRD 05:00 UTC WG. SOMMER-/WINTERZEITUMSCHALTUNG AM 26.10.2008
RFF+CT:NORFF'	RFF IST MANDATORY, DESHALB DUMMY-WERT "NORFF"
NAD+ZSO+9870009700005::332'	ABSENDER: ENB , DVGW MARKTTEILNEHMER-NR. 9870009700005
NAD+ZSX+WTKG::321'	EMPFÄNGER: BKN, EDIGAS-CODE <b>WTKG</b>
LIN+1++:Z01::321'	LIN 1:
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200810010400200810010500:719'	1. STUNDE
QTY+Z02:1050:KW1'	STUNDENWERT FLÜSSIGGASEINSPEISUNG
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200810010500200810010600:719'	2. STUNDE
QTY+Z02:1100:KW1'	STUNDENWERT FLÜSSIGGASEINSPEISUNG
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
	LOC/DTM/QTY/STS NOCH 743-MAL WIEDERHOLEN
LOC+Z19+NOLOC::ZSO'	
DTM+2:200910310400200811010500:719'	745. STUNDE 31.TAG
QTY+Z02:1750:KW1'	STUNDENWERT FLÜSSIGGASEINSPEISUNG
STS+19G::321'	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS
NAD+ZSH+WT23445678901234::332'	NETZBETREIBERKONTO ENB AM ENDE DES LIN
UNS+S'	
UNT+2993+1'	
UNZ+1+200812111967'	

528

529 4 XML IMPLEMENTIERUNG FÜR ALOCAT (ZUR INFORMATION)

530 **Anmerkung:** Die Verwendung der XML-Version der ALOCAT-Nachricht bedarf unbedingt einer bilateralen  
531 Vereinbarung zwischen Sender und Empfänger. Offizielle Version der ALOCAT ist auf jeden Fall die EDIFACT-  
532 Version.

533 4.1 XML STRUKTUR



534

535 **4.2 XML SCHEMA**

```

536 <?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
537 <!-- edited with XMLSpy v2008 rel. 2 sp1 (http://www.altova.com) by Wilhelm (Schmieroel) -->
538 <?xml-stylesheet type="text/xsl" href="7-allocat.xslt"?>
539 <xsd:schema xmlns:ecc="core-cmpts.xsd" xmlns:xsd="http://www.w3.org/2001/XMLSchema"
540 elementFormDefault="qualified" attributeFormDefault="unqualified" ecc:VersionRelease="1.3">
541   <xsd:import namespace="core-cmpts.xsd" schemaLocation="./cclib/core-cmpts.xsd"/>
542   <!--
543     EDIGAS Document Automatically generated from a UML class diagram using XMI.
544     Generation tool version 1.7
545   -->
546   <xsd:element name="Allocation">
547     <xsd:complexType>
548       <xsd:annotation>
549         <xsd:documentation/>
550       </xsd:annotation>
551       <xsd:sequence>
552         <xsd:element name="Identification" type="ecc:IdentificationType">
553           <xsd:annotation>
554             <xsd:documentation/>
555           </xsd:annotation>
556         </xsd:element>
557         <xsd:element name="Type" type="ecc:MessageType">
558           <xsd:annotation>
559             <xsd:documentation/>
560           </xsd:annotation>
561         </xsd:element>
562         <xsd:element name="CreationDateTime" type="ecc:MessageDateTimeType">
563           <xsd:annotation>
564             <xsd:documentation/>
565           </xsd:annotation>
566         </xsd:element>
567         <xsd:element name="ValidityPeriod" type="ecc:TimeIntervalType">
568           <xsd:annotation>
569             <xsd:documentation/>
570           </xsd:annotation>
571         </xsd:element>
572         <xsd:element name="ContractReference" type="ecc:IdentificationType">
573           <xsd:annotation>
574             <xsd:documentation/>
575           </xsd:annotation>
576         </xsd:element>
577         <xsd:element name="ContractType" type="ecc:ReferenceType">
578           <xsd:annotation>
579             <xsd:documentation/>
580           </xsd:annotation>
581         </xsd:element>
582         <xsd:element name="IssuerIdentification" type="ecc:PartyType">
583           <xsd:annotation>
584             <xsd:documentation/>
585           </xsd:annotation>
586         </xsd:element>
587         <xsd:element name="IssuerRole" type="ecc:RoleType">
588           <xsd:annotation>
589             <xsd:documentation/>
590           </xsd:annotation>
591         </xsd:element>
592         <xsd:element name="RecipientIdentification" type="ecc:PartyType">
593           <xsd:annotation>
594             <xsd:documentation/>
595           </xsd:annotation>
596         </xsd:element>

```

```

597         <xsd:element name="ReceipientRole" type="ecc:RoleType">
598             <xsd:annotation>
599                 <xsd:documentation/>
600             </xsd:annotation>
601         </xsd:element>
602         <xsd:element name="ConnectionPointInformation" type="ConnectionPointInformation_Type"
603 maxOccurs="unbounded"/>
604     </xsd:sequence>
605     <xsd:attribute name="dtdVersion" type="xsd:string" use="required"/>
606     <xsd:attribute name="dtdRelease" type="xsd:string" use="required"/>
607 </xsd:complexType>
608 </xsd:element>
609 <xsd:complexType name="ConnectionPointInformation_Type">
610     <xsd:annotation>
611         <xsd:documentation/>
612     </xsd:annotation>
613     <xsd:sequence>
614         <xsd:element name="LineNumber" type="ecc:PositionType">
615             <xsd:annotation>
616                 <xsd:documentation/>
617             </xsd:annotation>
618         </xsd:element>
619         <xsd:element name="TimeSeriesType" type="ecc:ItemTypeType">
620             <xsd:annotation>
621                 <xsd:documentation/>
622             </xsd:annotation>
623         </xsd:element>
624         <xsd:element name="ConnectionPoint" type="ecc:MeasurementPointType">
625             <xsd:annotation>
626                 <xsd:documentation/>
627             </xsd:annotation>
628         </xsd:element>
629         <xsd:element name="SubContractReference" type="ecc:IdentificationType" minOccurs="0">
630             <xsd:annotation>
631                 <xsd:documentation/>
632             </xsd:annotation>
633         </xsd:element>
634         <xsd:element name="ExternalAccountIdentification" type="ecc:PartyType" minOccurs="0">
635             <xsd:annotation>
636                 <xsd:documentation/>
637             </xsd:annotation>
638         </xsd:element>
639         <xsd:element name="InternalAccountIdentification" type="ecc:PartyType" minOccurs="0">
640             <xsd:annotation>
641                 <xsd:documentation/>
642             </xsd:annotation>
643         </xsd:element>
644         <xsd:element name="Period" type="Period_Type" maxOccurs="unbounded"/>
645         <xsd:element name="GcvEstimatedInformation" type="GcvEstimatedInformation_Type"
646 minOccurs="0" maxOccurs="unbounded"/>
647     </xsd:sequence>
648 </xsd:complexType>
649 <xsd:complexType name="Period_Type">
650     <xsd:annotation>
651         <xsd:documentation/>
652     </xsd:annotation>
653     <xsd:sequence>
654         <xsd:element name="TimeInterval" type="ecc:TimeIntervalType">
655             <xsd:annotation>
656                 <xsd:documentation/>
657             </xsd:annotation>
658         </xsd:element>
659         <xsd:element name="Direction" type="ecc:QuantityTypeType">

```

```
660         <xsd:annotation>
661             <xsd:documentation/>
662         </xsd:annotation>
663     </xsd:element>
664     <xsd:element name="Quantity" type="ecc:QuantityType">
665         <xsd:annotation>
666             <xsd:documentation/>
667         </xsd:annotation>
668     </xsd:element>
669     <xsd:element name="MeasurementUnit" type="ecc:UnitOfMeasureType">
670         <xsd:annotation>
671             <xsd:documentation/>
672         </xsd:annotation>
673     </xsd:element>
674     <xsd:element name="AllocationScheme" type="ecc:StatusCategoryType" minOccurs="0">
675         <xsd:annotation>
676             <xsd:documentation/>
677         </xsd:annotation>
678     </xsd:element>
679     <xsd:element name="AllocationValueType" type="ecc:StatusCategoryType" minOccurs="0">
680         <xsd:annotation>
681             <xsd:documentation/>
682         </xsd:annotation>
683     </xsd:element>
684 </xsd:sequence>
685 </xsd:complexType>
686 <xsd:complexType name="GcvEstimatedInformation_Type">
687     <xsd:annotation>
688         <xsd:documentation/>
689     </xsd:annotation>
690     <xsd:sequence>
691         <xsd:element name="TimeInterval" type="ecc:TimeIntervalType">
692             <xsd:annotation>
693                 <xsd:documentation/>
694             </xsd:annotation>
695         </xsd:element>
696         <xsd:element name="MeasurementType" type="ecc:MeasurePurposeType">
697             <xsd:annotation>
698                 <xsd:documentation/>
699             </xsd:annotation>
700         </xsd:element>
701         <xsd:element name="QuantityMeasured" type="ecc:QuantityType">
702             <xsd:annotation>
703                 <xsd:documentation/>
704             </xsd:annotation>
705         </xsd:element>
706         <xsd:element name="QuantityMeasureUnit" type="ecc:UnitOfMeasureType">
707             <xsd:annotation>
708                 <xsd:documentation/>
709             </xsd:annotation>
710         </xsd:element>
711     </xsd:sequence>
712 </xsd:complexType>
713 </xsd:schema>
714
```

### 715 4.3 XML BEISPIELE

716 Werden nachgeliefert

717

718

719

## 5 ÄNDERUNGSNACHWEIS

720

Lfd.Nr	Ort	Bisher	Neu	Grund der Anpassung
Ä 001	Änderungsnachweis	Alle Änderungen mit den Angaben Version, Datum der Änderung und Änderung	Nur die Änderungen ab der letzten freigegebenen Version mit den Spalten: Lfd.Nr., Ort, Bisher, Neu, Grund der Anpassung	Anpassung an die edi@energy Notation
Ä 002	Beispiele 3.3.2.10 3.3.2.11		3.3.2.10 BEISPIEL 18 EINSPEISESEITE ENDGÜLTIGE ALOKATION FLÜSSIGGASEINSPEISUNG AM TAG D+1 ZUR FÜHRUNG DES NETZKONTOS. ENB MELDET AN BKN 3.3.2.11 Beispiel 19 EINSPEISESEITE KORRIGIERTE ALOKATION FLÜSSIGGASEINSPEISUNG M + 29 WT ZUR FÜHRUNG DES NETZKONTOS. ENB MELDET AN BKN	Ergänzung
Ä 003	SG39 - C NAD NAD - M Anmerkung	<i>Desweiteren wird über ein zusätzliches NAD-Segment eine Zuordnung der über-mittelten Mengen zum sendenden Netzbetreiber oder dessen Netzbetreiberkonto hergestellt. Es gilt:</i>	<i>Desweiteren wird, soweit notwendig, über ein zusätzliches NAD-Segment eine Zuordnung der über-mittelten Mengen zum sendenden Netzbetreiber oder dessen Netzbetreiberkonto hergestellt. Es gilt:</i>	Im Rahmen der Flüssiggaszumischung bei Biogas (STS-C601:9015 = 19G) entfällt das NAD zur Angabe des Handelsbilanzkreis mit NAD+ZES+
Ä 004	SG39 - C NAD NAD - M Anmerkung		<i>Hinweis für BGM 1001 = X5G bzw. X6G bei Flüssiggaszumischung bei Biogas (STS-C601:9015 = 19G): Das NAD zur Angabe des Handelsbilanzkreises mit NAD+ZES+... entfällt.</i>	Bei der Flüssiggaszumischung bei Biogas gibt es nur die Angabe des Netzbetreiberkontos.
Ä 005	2.1 Struktur des Datenmodells	<i>Grafik mit 2 SG39 - C - NAD</i>	<i>Grafik mit 3 SG39 - C - NAD</i>	Siehe Änderung A 003
Ä 006	Alle Segmente	Nur Spalte UN/CEFACT Status	Zusätzliche Spalte Anwendungsstatus mit der Ableitung:	Anpassung an die EDI@Energy Notation
Ä 007	Kopf- und Fußzeilen	ALOCAT 5.1 2010-04-01	ALOCAT 5.2 2010-08-01	Neue Version
Ä 008	UNH S009:0057 und alle Beispiele	EG4003	EG4004	Neue Paketnr. der Nachrichtenveröffentlichung Stand 01.08.2010
Ä 009	UNT 0074	(inklusive ...)	(inklusive ...)	Fehlerkorrektur
Ä 010	Beispiele 3.3.1.8  3.3.2.1 3.3.2.8	QTY+Z03:1050:KW1' STS+18G::321' RLMOT	QTY+Z02:1050:KW1' STS+16G::321' ENTRY SONSTIGE	Fehlerkorrektur  Stundenangaben und Zeitstempel

Ä 011	SG37 QTY STS Matrix „Kennzeichnung von Zeitreihentypen in den Nachrichten“	0 als Kennzeichen für leere Kombination	leer	Lesbarkeit
Ä 012	Alle Segmente 2.Überschriftzeile	2 Spaltig Standard DVGW	4 Spaltig: UN/CEFACT-Standard DVGW UN/CEFACT-Standard Anwendung / Bemerkung	Anpassung an edi@energy
Ä 013	Alle Segmente	1.Spalte UN/CEFACT-Standard Spalte DVGW	1.Spalte UN/CEFACT-Standard, Spalte DVGW	Korrekturen, „M“, „C“ zu „M“ oder „R“
Ä 014	SG 3 – NAD C082:3039 und C028:3055	ILN	GLN	GS1 Germany vergibt neuerings nur noch sog. Global Identification Numbers (GLN)
Ä 015	SG 36-M LOC-M 3227	Z19 (= Netzkopplungspunkt) 172 (= Zählpunkt/ Messstellenbezeichnung)	Z19 (= Netzkopplungspunkt)	Zählpunkt ist nicht zulässig
A 016	SG27	SG27. – M LIN-MEA-DTM-SG32-SG36...	SG27 – M LIN-SG36...	Tippfehler „.“ gelöscht. Löschen von MEA-DTM-SG32, da In SG27 MEA, DTM und SG32 zwar aufgeführt waren, aber nicht zugelassen sind. Mitgelöscht wurden die Tabellen „
A 017	SG27	Anmerkung SG32-[RFF]...	Ohne Anmerkung zu SG32	SG32 gelöscht, siehe A016
A 018	SG27	Tabelle zu MEA Tabelle „	Ohne Tabelle zu MEA Ohne Tabelle „	SG27 MEA gelöscht, siehe A016
A 019	SG27	Tabelle zu DTM	Ohne Tabelle zu DTM	SG27 DTM gelöscht, siehe A016
A 020	SG32	Tabelle SG32 und RFF	Ohne Tabellen SG32 und RFF	SG32 rff gelöscht, siehe A016
A 021	3.1 Edig@s Subset der UN/EDIFACT ORDRSP Nachrichtenstruktur	Nachrichtenstruktur mit SG27 MEA-DTM-SG32	Nachrichtenstruktur ohne SG27 MEA-DTM-SG32	SG27 MEA-DTM-SG32 ist gelöscht.
A 022	3.3.2.10 BEISPIEL 18; Zeilen STS+19G::321	FLÜSSIGGASZUMICHUNG F. BIOGAS	FLÜSSIGGASZUMISCHUNG F. BIOGAS	Tippfehler
A 023	LOC im SG36	C517:3225 C D	C517:3225 C R	Rücknahme der Änderung auf D
A 024	Nachrichtenstruktur	4 N = 99999	4 N = 200.000	SG27 ist laut UN/CEFACT 200.000
A 025	Nachrichtenstruktur	MaxWdh von SG36-DTM = 1 MaxWdh von SG37 = 199	MaxWdh von SG36-DTM = 5 MaxWdh von SG37 = 99	Übernahme der UN/CEFACT- Festlegungen
A 026	BGM	C002:1131 C N an..3	C002:1131 C N an..17	Fehlerkorrektur

A 027	SG27 LIN	Datenelementgruppe C212 ohne Kopfzeile	Kopfzeile zu C212 C R eingefügt.	Deutlichere Strukturierung
A 028	SG36 LOC	C517:3224 leer N C517:3223 leer N	C517:3224 C N C517:3223 C N	Fehlerkorrektur
A 029	SG36 DTM	Tabellenrahmen	Tabellenrahmen	Ausrichtung angepasst
A 030	SG37 STS	C555:4405 M N C556:9013 C N	C555:4405 M M C556:9013 M M	Wenn UN/CEFACT-Status M, dann muss auch DVGW-Status M sein
A 031	SG39 NAD Anmerkung	DVGW-Marktteilnehmernummer  Desweiteren wird, soweit notwendig, über...  Kein 3.	DVGW-Codenummer  Desweiteren wird über  3. Bei Flüssiggasbeimischung zu Biogaseinspeisung ist die Angabe des Netzbetreiberkontos das einzige NAD-Segment. Es wird mit 3035=ZSH angegeben	Klarere Anmerkung
A 032	UNS	Tabellenrahmen	Tabellenrahmen	Ausrichtung angepasst
A 033	Beispiel 5 Beispiel 6 Beispiel 7 Beispiel 14 Beispiel 19	Monatsanfang 01.11.2008 war teilweise 31.10.2008	Monatsanfang 01.11.2008	Fehlerkorrektur
A 034	Beispiel 18	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-25.10.2008, 06:00	DATEN FÜR 01.10.2008, 06:00-02.10.2008, 06:00	Fehlerkorrektur

721